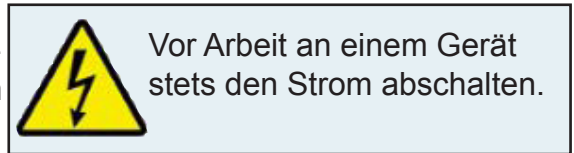


# Lynx™ Eingabemodul (0-10 V/4 – 20 mA) – IA1-D-VI

Das IA1-D-VI ist ein auf der DIN-Schiene montierbares Eingabemodul, das im eDART System™ für Signale von 0 – 10 V oder 4 – 20 mA Verwendung findet. Dieses Modul kann zur Überwachung von Load- Zellen, Ausgabekarten und Sensoren verwendet werden, die Signale von 0 – 10 V oder 4 – 20 mA ausgeben. Solche Signale können Einspritzdruck, Schraubenposition, Temperatur oder auch andere Spritzgussparameter darstellen.



Dieses Eingabemodul kann auf der standardmäßigen 35 mm DIN-Schiene montiert werden, die oft in Maschinengehäusen zu finden ist. Nachdem das Modul entsprechend angebracht ist, kann es über die Steckverbinder J1 und J2 mit anderen Lynx™ DIN-Modulen und dem eDART System™ verbunden werden. Jede Maschinensteuerungs-Installation von einem oder mehreren DIN-Modulen erfordert entweder ein ID7-D-SEQ oder ein DIN/ LX-D, um die DIN-Modul-Kette zu terminieren. Weitere diesbezügliche Informationen können über die lokale RJG-Vertretung eingeholt werden.

Das Eingabemodul ist über zwei Anschlussklemmen (siehe Abbildung 5 und Tabelle 6) mit der zu überwachenden Spannungsquelle verbunden. Die aktuelle Moduseinstellung ist in Abbildung 7 zu sehen.

Durch die eDART™ Software werden die Informationen für das Eingabemodul konfiguriert. Die anfängliche Einrichtung erfordert Eingaben durch den Benutzer.

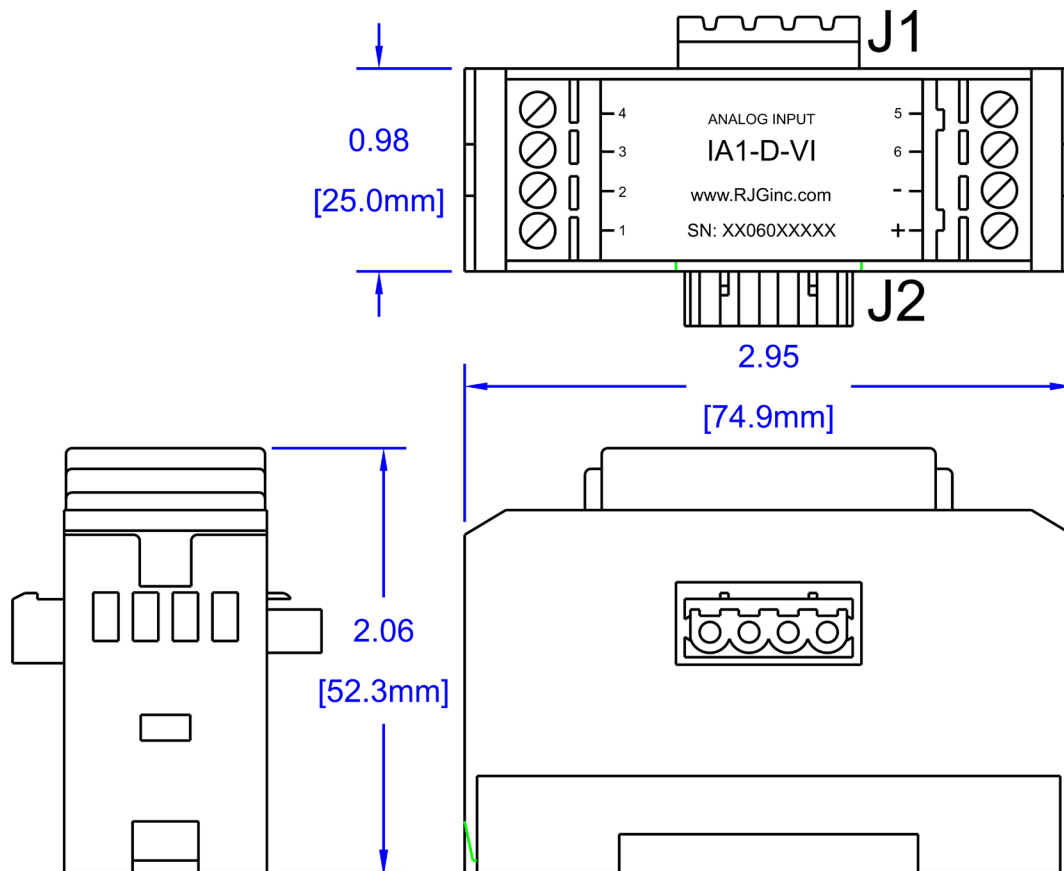


Abbildung 5: Bezugsmaße für das Eingabe-Modul IA1-D-VI



Vor Arbeit an einem Gerät  
stets den Strom abschalten.

Technische Daten	
Spannung (wird durch eDART™ gespeist)	12 V Gleichspannung
Strombedarf	95 mA
Eingangsimpedanz	10 mOhm
Spannungstoleranz	0,1 %
Stromtoleranz	0,1 %
Stromabföhlwiderstand	470 Ohm

Tabelle 6: Technische Daten für das analoge Eingabemodul

Anschluss	Funktion	Drahtfarbe
Klemme 1	nicht betreffend	-
Klemme 2	nicht betreffend	-
Klemme 3	Steckbrücke 1	4-20 mA only
Klemme 4	Steckbrücke 1	4-20 mA only
Klemme 5	Steckbrücke 2	4-20 mA only
Klemme 6	Steckbrücke 2	4-20 mA only
Klemme 7	OV (Overlays)	Schwarz
Klemme 8	8 0 – 10 V	Rot
J1, J2	Kommunikation	-

Tabelle 7: Anschlussklemmen für das analoge Eingabemodul

# Installationsanleitung für IA1-D-VI



Vor Arbeit an einem Gerät stets den Strom abschalten.

Wie in Abbildung 6 gezeigt, kann das Eingabemodul über eine Schnittstelle mit der Maschinenausgabekarte verbunden werden. Dazu muss an der Maschine der Abschirmdraht an der Abschirmleitung befestigt werden.

Es kann ein Eingabemodul für ein Signal von 4 – 20 mA konfiguriert werden. Das wird dadurch erreicht, dass die zwei kleinen Steckbrücken (siehe Abbildung 7) in den Klemmen 3 + 4 und den Klemmen 5 + 6 installiert werden. Das Eingabemodul erkennt dann die Steckbrücken und skaliert die Ausgabe entsprechend.

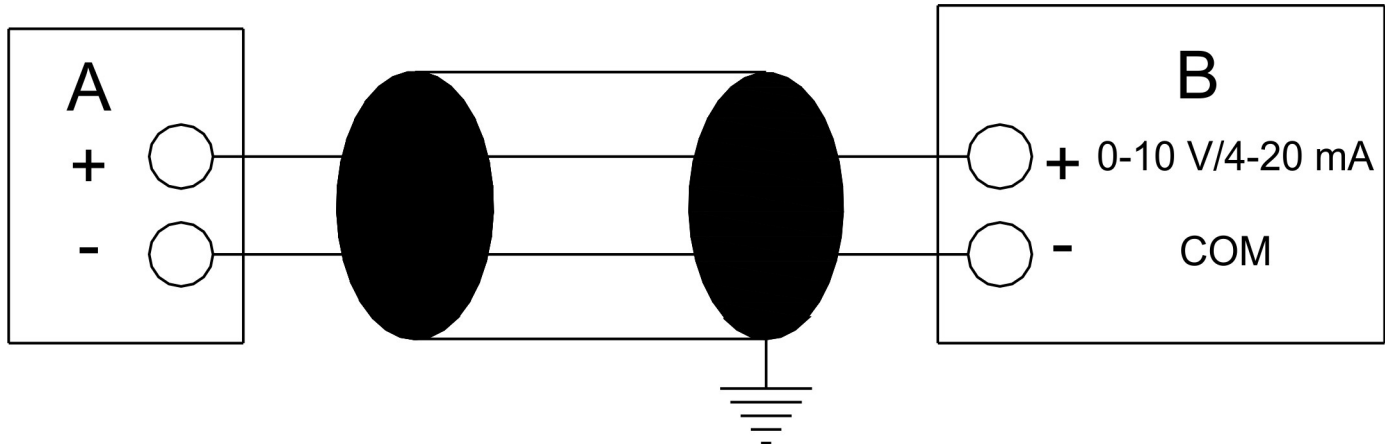


Abbildung 6: Verdrahtung des analogen Eingabemoduls mit der Maschinenausgabekarte

<b>A</b>	Analoge Maschinenausgabekarte
<b>B</b>	Analoges Eingabemodul IA1-D-VI

Tabelle 8: Legende

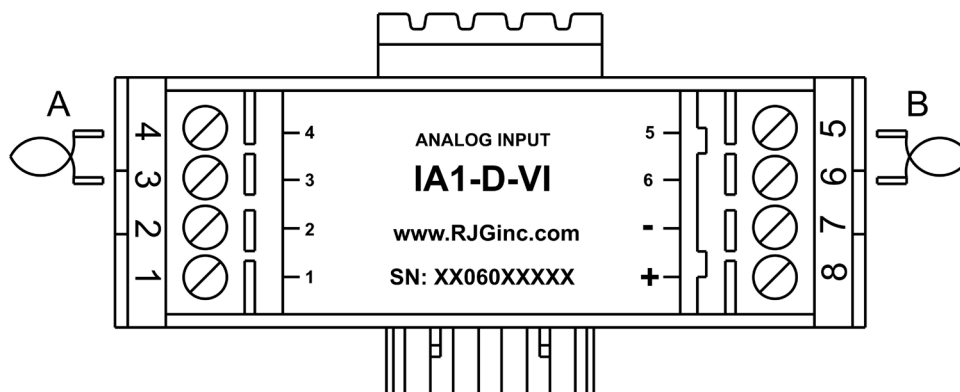


Abbildung 7: Am Eingabemodul installierte Steckbrücken (A und B)